Berufsbildung Schweiz

Sektion SG/AR



Protokoll der 73. ordentlichen BCH-SG/AR – Hauptversammlung

Donnerstag, 16.09.2021

Kaufmännisches Berufs- und Weiterbildungszentrum Kreuzbleicheweg 4 9000 St.Gallen

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Ivo Stricker, Guido Sutter, Markus Hänsli, Matthias Kunz, Andreas Rohner, André Spicak, Andrea Salzmann, Patrick Weber, Erika Kaufmann (Protokoll)

Entschuldigt: Julia Giger, Ismail Stürm

Anwesende Mitglieder: 30

Begrüssung durch Veronika Schmid, Leiterin Grundbildung am KBZ St.Gallen. Veronika Schmid begrüsst die 30 BCH-Mitglieder im Saal, die sich heute trotz Corona und vielen Terminen die Zeit genommen haben, an der HV teilzunehmen.

Präsident Ivo Stricker bedankt sich bei Veronika Schmid für die Gastfreundschaft. Ebenfalls begrüsst er die anwesenden Mitglieder des BCH herzlich und verliest anschliessend die Traktanden.

1. Wahl der Stimmenzähler

Ivo Stricker schlägt Patrick Weber als Stimmenzähler vor. Das absolute Mehr beträgt 16.

2. Protokoll der 72. Hauptversammlung

liches Dankeschön an Christian!

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Eigentlich dachten wir, dass es nach dem Lockdown nicht mehr schlimmer werden kann, aber es kam noch schlimmer, sicherlich für einzelne Schulen.

Ab dem 15.10.20 galt die Maskenpflicht auf allen Verkehrsflächen der Schule, und ebenfalls am 15.10.20 wurde mitgeteilt, wie die Lohnfortzahlung bei Quarantäne (Covid19) geregelt wird. Das BCH-Präsidium entschied sich, eine Anfrage bezüglich der rechtlichen Situation an die Präsidentin der Personalverbände Konferenz (PVK) zu stellen, ob es zulässig sei, dass die Lehrpersonen unter gewissen Umständen nur 80% des Lohnes erhalten. Bis heute erhielten wir, auch nach erneuter Nachfrage, keine Antwort.

Am 24. Oktober traf die Medienmitteilung der Regierung ein, dass es eine Umstrukturierung bezüglich der Schulen BZR Rorschach-Rheintal und BZGS SG gibt. Die Kommunikation dieser Angelegenheit und v.a. die damit verbundene Unsicherheit erschütterte die Lehrpersonen sehr. Das BCH-Präsidium verfasste einen Brief an den Regierungspräsidenten Bruno Dammann, in welchem wir unseren Unmut und unsere Enttäuschung kundtaten. Ein Lichtblick für uns war der 31. Oktober, hatte sich doch Christian Arnold BZGS SG dazu bereit erklärt, die Vertretung seiner Schule im BCH zu übernehmen. Somit wurde endlich das Ziel erreicht, dass alle Berufsfachschulen des Kantons im BCH vertreten sind. Ein herz-

Berufsbildung Schweiz

Sektion SG/AR



Nicht unterlassen möchte ich, mich bei Markus Hänsli BWZT für seinen Einsatz und natürlich für die jeweils besonders feinen Verköstigungen bei den Sitzungen in Wattwil zu bedanken. Es gilt nun für Markus einen Ersatz zu finden.

Am 05.11.2020 traf bezüglich unseres Schreibens an Regierungspräsident Bruno Damman ein Antwortschreiben von RR Stefan Kölliker ein.

Im Herbst konnte ich mit Andreas Rohner vom BZWU einen engagierten Nachfolger als Präsidenten für den BCH-SG gewinnen, mehr dann beim Traktandum Wahlen.

Anfangs Januar (05.01.2021) trafen Andreas und ich Bruno Müller und Felix Tschirky für ein erstes Kennenlernen.

Ebenfalls Anfangs Januar hat mich Guido Sutter angefragt, ob Patrick Weber als Vertretung der BM Lehrpersonen an einer Sitzung teilnehmen kann, um uns darzulegen, warum die BM gerne im Vorstand Einsitz nehmen würde und um zu schauen, ob dies auch für uns so passt. Somit konnten wir Patrick am 22.01. an unserer ersten Sitzung im neuen Jahr, welche über Teams stattfand, begrüssen. Patrick nahm auch an der Sitzung vom 16.03.21 via Teams und am 27.06.21 an der Sitzung in Rapperswil teil und wurde dort in den erweiterten Vorstand aufgenommen.

Ende Februar mussten wir dann aus der Zeitung erfahren, dass das Parlament einen Sparauftrag von 120 Mio. Fr. beschlossen hat. Es wird auch hier sicherlich einiges auf den BCH zukommen.

In der Aussprache mit Amtsleiter Bruno Müller Ende Februar stellte ich die Frage, wie und wann der BCH in Projekte wie z.B. Schulzuweisung, IT-BO miteinbezogen wird. Die Antwort war, "sobald diese spruchreif seien. Beim Thema Schulzuweisungen, Thema Verschiebung BZR Rorschach/BZGS SG reiche die Zeit nicht, da bis Mitte Mai das Projekt der Regierung vorgelegt werden müsse."

Am 16.03.2021 folgte die Aussprache mit RR Stefan Kölliker, an welcher immer alle Schulstufen vertreten sind. Die Themen waren IT-Bildungsoffensive, Covid-19 sowie Sparmassnahmen. Am 1. April wurde der BCH-Vorstand erstmals auch an die Kantonale Rektorenkonferenz eingeladen. Dieses Treffen wird nun jährlich für einen Austausch zwischen dem BCH-Vorstand und den Rektoren stattfinden. Seitens BCH waren Guido Sutter, Matthias Kunz, Andreas Rohner als mein Nachfolger und ich anwesend. An diesem ersten Treffen ging es vor allem darum, dass man sich kennenlernt. In Zukunft können vorgängig Themen eingebracht werden, welche den BCH beschäftigen. Diese werden dann miteinander thematisiert.

Während allen Sitzungen mit dem KLV war die ganze Umstrukturierung des Kantonalen Lehrerverbands ein Thema. Hier wurden alle Sektionen und assoziierten Verbände mit einbezogen und es ging darum, die neuen Reglemente und sonstige Traktanden zu besprechen. Somit konnten diese im Februar für die DV des KLV an die Delegierten verschickt werden. Hier ein Dankeschön an das Präsidium und meine Kolleginnen und Kollegen an den Sitzungen, für die sehr gute Zusammenarbeit. Neu wird Vera Koslowski (GBS SG) die Themen, welche den BCH betreffen, im KLV vertreten. Je nach Thema kann sie auch eine Person, welche vertrauter in der Materie ist, an eine KLV Sitzung mitnehmen.

Bei den Vorstandssitzungen des BCH war natürlich auch die KV- respektive die Detailhandelsreform ein Thema. Es wurde dazu aufgefordert, offene Anliegen und Fragen zu stellen. Leider
wurden nur aus zwei Schulen Rückmeldungen gegeben und diese wurden dann bilateral beantwortet. Geplant war meinerseits eine Infoveranstaltung, aber dazu hätten mehr Fragen
aus mehreren Schulen kommen müssen. Somit haben wir die Infoveranstaltung, welche ebenfalls im KBZ geplant war, leider abgesagt.

Berufsbildung Schweiz



Sektion SG/AR

Da dies meine letzte HV als Präsident ist, möchte ich allen meinen Kolleginnen und Kollegen, aber auch allen Mitgliedern, für die Unterstützung und das Vertrauen, das ich in den 4 Jahren als Kassier und den 4 Jahren als Präsident erhalten habe, herzlich danken. Es waren spannende, interessante Jahre mit vielen guten Gesprächen.

Nun wünsche ich dem Vorstand für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Power, aber auch Spass bei seiner Arbeit.

Herzlichst Ivo Stricker

News: Am Montag erhielt ich eine E-Mail vom ad Interim Präsidenten des BCH Schweiz, Stefan Zehnder, dass er seine Kandidatur als BCH Präsident zurückziehen werde. Für nähere Auskünfte könnt ihr gerne eure Schulhausvertretungen fragen, da ich ihnen diese E-Mail weitergeleitet habe.

Der Jahresbericht wurde mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird durch den Kassier Matthias Kunz erläutert.

Statt dem budgetierten Minus konnte ein Gewinn erzielt werden. Dies u.a. aus folgenden Gründen:

- Es gab erneut einen moderaten Mitgliederzuwachs auf momentan 299 Mitglieder
- Weniger Spesen-Entschädigungen für den Vorstand, da 3 Sitzungen online stattfanden
- Keine Ausgaben mehr für die Arbeitsgruppe «Berufsauftrag»
- Kosten gleich: bei der HV

Der Gewinn von 6374.98 Fr. ist eigentlich etwas zu hoch, weil bereits einige Beiträge für das neue Verbandsjahr einbezahlt wurden und noch einige kleinere Zahlungen aus dem abgeschlossenen Verbandsjahr gemacht werden müssen.

Für das kommende Jahr rechnet Thisi mit einem ausgeglichenen Abschluss, sofern sich der Zuwachs bei den Mitgliedern fortsetzt. Eine wesentliche Änderung wird sein, dass anstelle des bisherigen Präsidentenbeitrags von 5000.- Fr., den wir jeweils vom KLV erhalten haben, nun nur noch Fr. 5.- Skonto pro Mitglied gewährt wird, sofern die Zahlungen bis Ende Jahr eintreffen.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

5. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird durch Röbi Waldesbühl verlesen und den Mitgliedern zur Entlastung des Kassiers Matthias Kunz vorgelegt. Er verdankt die geleistete Arbeit des gesamten Vorstands.

Der Bericht wird einstimmig angenommen.

6. Anträge bis spätestens 2 Wochen vor der HV einzureichen

Es sind keine Anträge eingegangen.

7. Rücktritte/Wahlen

Ivo Stricker bedankt sich nochmals bei Markus Hänsli für seine Tätigkeit im Vorstand des BCH-SG als Vertreter des BWZT, lobt ihn für sein Engagement, für all die tollen Anlässe,

Berufsbildung Schweiz



Sektion SG/AR

welche er für seine Lernenden, aber auch für den Vorstand organisiert(e), ebenfalls für sein kritisches Einbringen von Voten im Vorstand und überreicht ihm drei Flaschen Wein als Dankeschön. Leider hat Markus noch keine(n) Nachfolger(in) gefunden.

Markus bedankt sich herzlich für die lobenden Worte und erzählt etwas über sein Wirken als Koch, Chef de cuisine, Patron und als Lehrperson. «Es ist ein Nehmen und ein Geben» - das hat er stets versucht, in den Sitzungen einzubringen.

Ivo Stricker konnte Andreas Rohner vom BZWU für seine Nachfolge gewinnen und schlägt ihn deshalb zur Wahl als Präsident vor. Andreas stellt sich spontan kurz vor und versichert uns, dass er sich stets für die Anliegen der Berufsfachschullehrpersonen einsetzen wird. Ivo Stricker lässt die anwesenden Mitglieder abstimmen, und diese wählen Andreas einstimmig als neuen Präsidenten des BCH-SG. Ivo gratuliert Andreas und wünscht ihm alles Gute in seiner Tätigkeit. Gleichzeitig erhält er von Ivo Stricker USB-Stick mit allen Dokumenten und Informationen, die er für seine Tätigkeit brauchen wird. Andreas bedankt sich für die perfekte Übergabe, er schätzt persönliche Begegnungen und freut sich auf seine Arbeit.

Auch Ivo bedankt sich für die Unterstützung und erzählt, wie er damals eingestiegen ist (als Kassier – 4 Jahre lang und danach als Präsident – ebenfalls 4 Jahre lang).

Thisi bedankt sich bei Ivo für sein Wirken. Er erwähnt die souveräne Art, mit welcher Ivo jeweils durch die Sitzungen geführt hat und überreicht ihm 3 Bücher, welche ihn auf seinen Wohnmobil-Touren begleiten werden und eine Magnum-Flasche eines feinen Tropfens. Die anwesenden Mitglieder bedanken sich für Ivos Verdienste mit einem warmen Applaus.

8. Diverses/Umfrage

Raphael Rutz: Dass Rorschach aufgelöst werden sollte, war ein Schlag. Das Postulat im Kantonsrat hat dann zur jetzigen Immobilienbedarfsabklärung geführt. Wie ist die Haltung anderer Schulen? Ivo berichtet vom gestrigen Hearing, an welchem die 83 Seiten vorgestellt wurden. Als RR Kölliker zur Diskussionsrunde aufrief, meldete sich Ivo und sagte, dass in diesem Bericht Zahlen drin sind, die nicht fertig gedacht sind.

Zur Enttäuschung von Ivo äusserte sich sonst niemand (auch die beiden anwesenden Rektoren nicht). Felix Tschirky betonte dann, dass die Zahlen schon richtig seien. Gemäss Ivo vielleicht richtig, aber nicht fertig gerechnet.

Am Montag, 20.09.2021 findet das Parlamentarierfrühstück statt. Wir hoffen doch, dass der KR den Bericht möglichst genau anschauen wird.

Am Mittwoch, 22.09.2021 findet das nächste Hearing in der Olmahalle statt.

Peter Kaufmann fragt bei den Anwesenden nach, wer den Bericht gelesen hat. Es wird nicht nur das BZR, sondern auch die anderen Schulen treffen. Was passiert mit den Kompetenzzentren? Er wird am Wochenende einen Brief mit einigen Argumenten aufschreiben, verschicken, und wir sollen diese an die Verbände weiterleiten. Überall wird es Umstrukturierungen geben, aber es werden hohe Kosten entstehen. Peters Aufruf: lest bitte diesen Bericht genau durch, macht euch Gedanken, informiert eure Verbände!

Guido Sutter: Das grosse Problem ist, dass bei der Schulhausauslastung mit 10 Lektionen pro Tag gerechnet wird, auch bei Spezialräumen (z.B. Labor). Das geht aber gar nicht. Im Moment werden von der Wirtschaft Fachkräfte gesucht. Berufsschulen sollen geschlossen, eine Mittelschule aber gebaut werden. - Leicht kontroverse Situation.

Berufsbildung Schweiz



Sektion SG/AR

Ivo: Die Idee der Regierung ist, zunehmend Richtung Campus-artige Schulen zu gehen (Mischform von Berufsschulen und Mittelschulen).

Peter Kaufmann: Frage wegen NELO. Der Kanton muss sparen. Wo spart man am schnellsten? - Beim Personal. Ende Monat soll ein Bericht der Regierung mit den Sparvorschlägen kommen. Durchaus möglich, dass NELO dann als Vorschlag erwähnt wird.

Nächste HV in Rapperswil: 15.09.2022.

Der Präsident schliesst die 73. HV um 20.04 Uhr.

Ivo Stricker bedankt sich bei Andrea Salzmann ganz herzlich für die Organisation der HV und wünscht allen einen guten Appetit.

St.Gallen, 16. September 2021. Erika Kaufmann